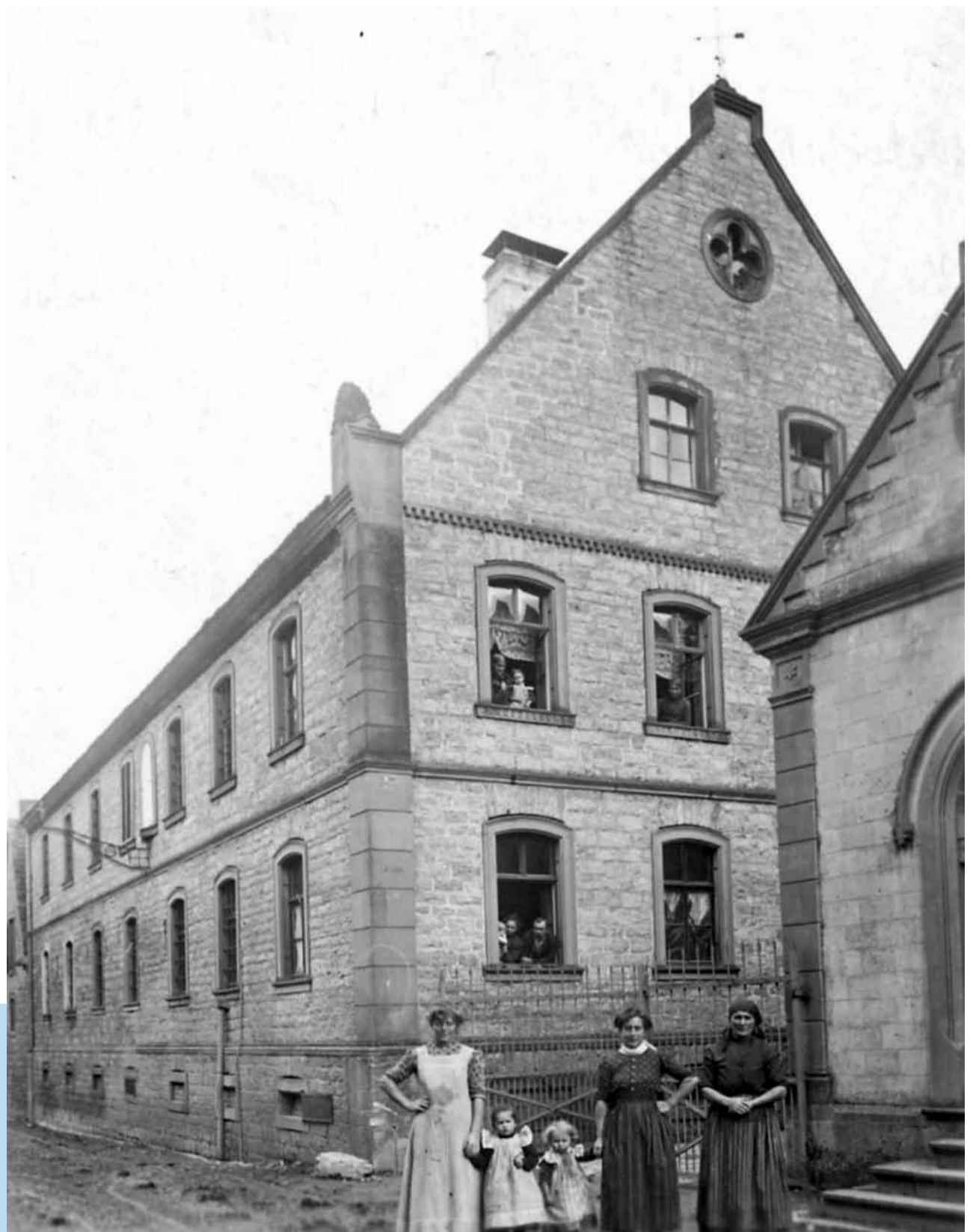


# Leuckert-Kapelle

In Franken relativ häufig ist die private Stiftung von Bildstöcken nach einem Unglücksfall, Verbrechen oder aus Dankbarkeit.

Die Hauskapelle von Familie Leuckert wurde nach einer Inschrift 1857 von Georg und Ottilie Breunig (Hausnummer 41) errichtet.

Der Grund, warum diese auf dem Leuckert-Grundstück erbaut worden ist, soll eine Erscheinung gewesen sein, die Ottilie Breunig auf dem Heimweg von einer Tauffeier erlebt haben soll.



Wohnhaus der Familie Leuckert und die Kapelle auf einem Foto vor dem Ersten Weltkrieg.

© Archäologisches Spessart-Projekt e.V.  
Der europäische Kulturweg Giebelstadt 2 - Eßfeld wurde realisiert im Rahmen des Projekts «Pathways to Cultural Landscapes» mit Unterstützung des Marktes Giebelstadt, der Allianz Fränkischer Süden, der AG Kulturweg sowie des Bezirks Unterfranken.

Weitere Informationen bei:  
Archäologisches Spessart-Projekt e.V.  
Ludwigstraße 19  
63739 Aschaffenburg  
www.spessartprojekt.de  
info@spessartprojekt.de

